#1/11

„Amtliche Mitteilung"
Zugestellt durch Post.at

Emmersdorf
an der Donau

Kindergarten fertiggestellt

Kommen Sie und „erleben" Sie unseren neu gestalteten Kindergarten.

Sie, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, sind herzlich eingeladen, unseren Kindergarten bei der

Eröffnung des Kindergartens mit

„Tag der offenen Tür „
am 19. Oktober 2011
um 13:30 Uhr

kennen zu lernen.

GGR Ing. Helmut Paul Wallner

Rosalienkreuz saniert

Das alte Rosalienkreuz in der Ostsiedlung wurde nun saniert und neu gestaltet.

mehr Seite 9

Donauarm Schallemmersdorf

Projekt Donauarm Schallemmersdorf startet. Spatenstichfeier findet bereites am 07. Oktober statt.

mehr Seite 6

Donauarm Schallemmersdorf

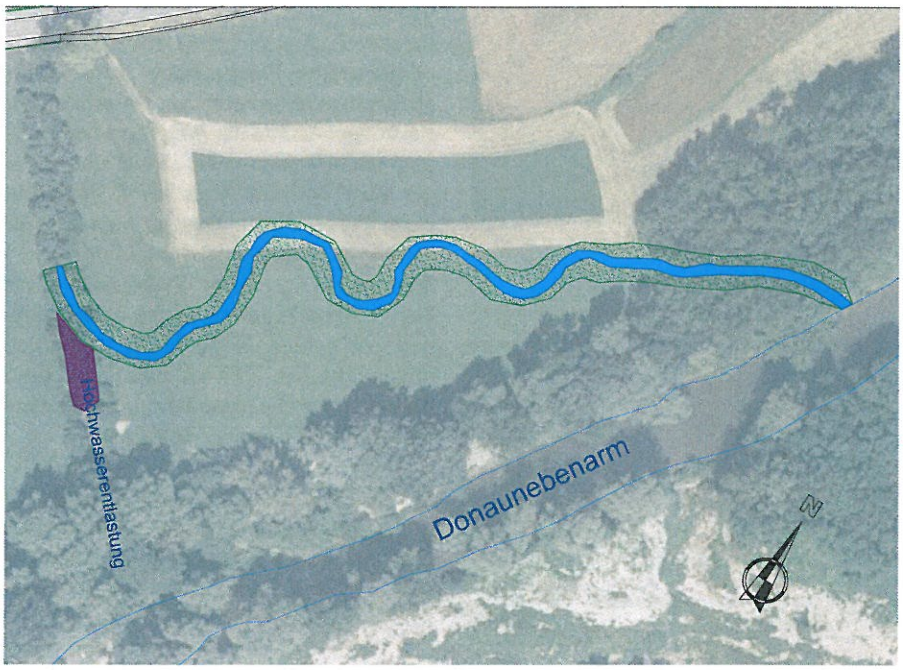
Baubeginn für Donauarm Schallemmersdorf

Nach fast dreijähriger Vorbereitungs- und Planungsphase werden im September 2011 die Bauarbeiten für den Nebenarm Schallemmersdorf starten. Die Beauftragung der Baudurchführung ist bereits erfolgt. Die ÖBf haben schon im Februar die Gehölze im Bereich des künftigen Gewässerlaufs entfernt. Es ist vorgesehen, den bestehenden Grimsinger Nebenarm ca. 2 km stromauf zu verlängern. Wo sich die muldenartige Absenkung am Treppelweg befindet, soll eine ca. 180 m breite Einströmöffnung entstehen, welche künftig die ganzjährige Anbindung des Nebenarms an die Donau sicher stellt. Der Umbau der Grimsinger Traverse in eine Brücke mit 25 m lichter Weite ermöglicht die Herstellung eines fischpassierbaren Nebengewässers. Die jetzigen Altarmreste werden einige Meter eingetieft und zu einem durchgehenden Nebenarm verbunden. Bei der Nebenarmanbindung Schallemmersdorf handelt es sich um die größte Gewässerrückbau-Maßnahme im Rahmen des LIFE+ Projektes - Flusslebensraum Mostviertel-Wachau. Bauherr des ambitionierten Nebenarmprojektes ist via donau, Konsenswerber ist die ÖBf AG, Forstbetrieb Waldviertel-Voralpen. Initiiert wurde das Projekt vom NÖ Landesfischereiverband.
Die Finanzierung erfolgt zu 50% durch die EU (LIFE Natur), die nationalen Mittel werden von via donau, Wasserbauverwaltung des Landes NÖ, NÖ Landesfischereiverband und weitere Partner bereitgestellt.

Revitalisierung Unterer Gossambach

Der Gossambach (Felbringbach) ist im Unterlauf hart reguliert. Daher ergriffen die Wasserbauabteilung des Landes NÖ und der NÖ Landesfischereiverband die Initiative, südlich der Bundesstraße ein Rückbauprojekt des untersten Abschnittes zu starten. Es soll ein mäandrierender Bachlauf auf fast 300 m Länge entstehen (siehe Lageplan). Die derzeit meist fischunpassierbare Bachmündung in den Donauarm Schallemmersdorf wird um ca. 200 m verschwenkt. Fische können in Zukunft ganzjährig in den Gossambach einwandern. Dieses Projekt wird von NÖ Landesfischereiverband, Land NÖ und Lebensministerium finanziert. Projektträger und Bauherr ist die Gemeinde Emmersdorf. Die Planung erfolgte durch das Büro EZB-Zauner. An der Realisierung dieses Projektes und der raschen behördliche Bewilligung haben sich neben Gemeinde Emmersdorf, Wasserbauabteilung des Landes NÖ, NÖ Landesfischereiverband, die BH Melk, via donau, der Grundbesitzer, die ÖBf AG und die Wildbachverbauung beteiligt. All jenen gebührt hier großer Dank. Die Baudurchführung soll zeitgleich mit dem Nebenarm Schallemmersdorf diesen Herbst/Winter erfolgen.

Hannes Seehofer, Arbeitskreis Wachau



Donauarm Spatenstichfeier

Nebenarmsystem Schallemmersdorf
Spatenstichfeier für Donauarm

am 07, Oktober 2011 ab 16:30 Uhr

Begrüssung durch:
1. Bgm. Ing. Erwin Neuhauser
2. Dr. Anton Öckher, Landesfischereimeister
3. DI Dr. Wolfgang Chaloupek, Österreichische Bundesforste
4. DI Hans-Peter Hasenbichler, Geschäftsführer via donau
5. Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, Land NÖ

Offizieller Spatenstich mit Musik
Ort:
Holzlagerplatz ÖBf in Grimsing Abfahrt von B3 bei Bushaltestelle Grimsing, 3644 Emmersdorf an der Donau)

Volksbegehren Bildungsinitiative

Eintragungsberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die im Bundessgebiet am Stichtag (29.09.2011) den Hauptwohnsitz haben, vor dem 10.11.1995 das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz in einer anderen Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechtes eine Stimmkarte. Die Eintragungslisten liegen im Gemeindeamt Emmersdorf zu folgenden Zeiten auf:

Donnerstag, 3. November 2011,
von 8 bis 20 Uhr,
Freitag, 4. November 2011,
von 8 bis 16 Uhr,
Samstag, 5. November 2011,
von 8 bis 10 Uhr,
Sonntag, 6. November 2011,
von 8 bis 10 Uhr,
Montag, 7. November 2011,
von 8 bis 20 Uhr,
Dienstag, 8. November 2011,
von 8 bis 16 Uhr,
Mittwoch, 9. November 2011,
von 8 bis 16 Uhr,
Donnerstag, 10. November 2011,
von 8 bis 16 Uhr.